

Unentschieden im Nachsitzen

2:2 trennten sich die Mannschaften von Blau Weiß 96 Schenefeld II und SV Lurup II im Nachholspiel am vergangenen Donnerstag. Da beide Mannschaften noch absteigen können (acht und fünf Punkte Abstand auf den Keller), hilft die Punkteteilung eigentlich keinem Verein. Zunächst sah es auch nach einem Sieg der Schenefelder aus, obwohl die Luruper Mannschaft einen kämpferischen Auftritt hinlegten. Die Gastgeber gingen nach einem Freistoß von Florian Bähr in der 24. Minute in Führung, Torhüter Sergej Dovgopol erhielt dabei noch Unterstützung von

Lurups Torhüter Michael Glammann, der den langen Ball weder fing noch wegfaustete. Nach dem Seitenwechsel erzielte Bähr in der 50. Minute das 2:0, ehe es fünf Minuten später Gelbrot für Schenefeld gab. Die günstige Gelegenheit nutzte Lurup zu zwei schnellen Treffern (der eingewechselte Yannik Akinosoye sowie Norman Waschow trafen) zum 2:2. Danach hatten beide Teams die Möglichkeit zum Sieg, wobei Schenefeld mit einem Schuss an den Innenpfosten und einem Abseitstor trotz Unterzahl sich mehr über das Unentschieden ärgern dürfte.